

Förderung Schwimmsport treibende Vereine

<i>Organisationseinheit:</i> Vereine (08-15)	<i>Datum</i> 12.06.2025
<i>Beratungsfolge</i> Stadtrat	Entscheidung 17.06.2025 Ö

Beschlussvorschlag

1. Sonderzuschüsse „Seepferdchen“ und „Schwimmabzeichen Bronze“

Die Stadt St. Ingbert stellt ab dem Jahr 2025 jährlich einen Betrag von insgesamt 4.000 € für nicht-kommerzielle, in St. Ingbert ansässige Schwimmsport treibende Vereine bereit. Dieser Betrag wird aufgeteilt:

1. für den Erwerb des Seepferdchens
2. für den Erwerb des Schwimmabzeichens in Bronze
3. für vergleichbare Formate zur Schwimmausbildung

Die Auszahlung erfolgt anteilig pro tatsächlich erfolgreich abgenommenem Abzeichen.

2. Rahmenbedingungen:

1. Doppelerwerb ist ausgeschlossen. Bei Verstößen kann der Verein im Ermessen der Verwaltung von der Förderung ausgeschlossen werden.
2. Ein standardisiertes Formular ist durch die Vereine einzureichen, inklusive Kontaktdaten der Eltern und deren Einwilligung zur Kontaktaufnahme durch die Verwaltung
3. Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des Seepferdchens und des Schwimmabzeichens Bronze sollen zur städtischen Sportlerehrung eingeladen werden.
4. Die Abrechnung erfolgt jährlich im Folgejahr.

3. Sonderzuschuss „Rettungsschwimmer“

Für den Erwerb bzw. aktiven Erhalt des Rettungsschwimmerabzeichens in Silber oder Gold wird ein jährlicher Sonderzuschuss in Höhe von 1.000 € bereitgestellt. Auch dieser wird anteilig unter allen qualifizierten Vereinen aufgeteilt.

4. Erhöhung der Vereinsförderung für Schwimmvereine:

Die Förderung nicht-kommerzieller schwimmsporttreibender Vereine soll ab 2026 wie folgt angepasst werden:

1. 2026: 30 % (bisher 25 %)

2. 2027: 35 %

3. 2028: 40 %

Eine Evaluation der Maßnahme soll im Jahr 2030 erfolgen.

Sachverhalt

Die Schwimmausbildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsene sowie der Erwerb oder Erhalt des Rettungsschwimmabzeichens in Silber oder Gold ist sehr wichtig vor dem Hintergrund der zunehmenden Nichtschwimmerquote. Aus diesem Grund sollen neue Fördermöglichkeiten auf den Weg gebracht werden.

Am 20.05.25 fand ein Gespräch mit Vertretern der Bäderbesitzgesellschaft, der Stadtverwaltung und Vertretern der Schwimmsport treibenden Vereine statt. Die neue Förderstruktur wurde beraten und von den Vereinsvertretern begrüßt

Finanzielle Auswirkungen

Im Haushalt 2025/2026 stehen unter Produkt 4.2.10.01 Sachkonto 531800 nur Mittel in Höhe von 2.000,00 € zur Verfügung. Der Fehlbetrag wird durch die Mehreinnahmen bei Buchungsstelle 5.4.60.01.441200 „Erträge aus Mieten und Pachten (Parkplätze)“ gedeckt.

Anlage/n

1	Antrag-Förderung_Schwimmvereine
---	---------------------------------

Oberbürgermeister Prof. Dr. Meyer
Am Markt
66386 St.Ingbert

CDU Stadtratsfraktion St.Ingbert
Am Markt
66386 St.Ingbert

**Antrag zur Aufnahme eines Tagesordnungspunktes im Namen und Auftrag von:
CDU, Freie Wähler, Grüne, Familie und FDP**

Betreff:

Förderung des Erwerbs des Seepferdchens, des Schwimmbadzeichens in Bronze, des Erwerbs und Erhalts des Rettungsschwimmerabzeichens sowie Förderung schwimmsporttreibender Vereine

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Meyer,

CDU, Freie Wähler, Grüne, Familie und FDP bitten um Aufnahme des oben genannten Tagesordnungspunktes in die nächste Sitzung des Haupt-, Personal- und Finanzausschusses (HPFA).

Begründung und Antragstext:

Die Schwimmfähigkeit von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ist ein zentrales Thema der Gesundheitsprävention und Lebensrettung – nicht zuletzt auch vor dem Hintergrund zunehmender Nichtschwimmerquoten in Deutschland. Mit dem vorliegenden Antrag möchten wir die das Erlernen der Schwimmfähigkeit und der Schwimmbildung gezielt unterstützen.

1. Sonderzuschüsse „Seepferdchen“ und „Schwimmbadzeichen Bronze“

Die Stadt St. Ingbert stellt ab dem Jahr 2025 jährlich einen Betrag von insgesamt **4.000 €** für nicht-kommerzielle, in St. Ingbert ansässige Schwimmsport treibende Vereine bereit. Dieser Betrag wird aufgeteilt in:

1. **2.000 € für den Erwerb des Seepferdchens**
2. **2.000 € für den Erwerb des Schwimmbadzeichens in Bronze**

Die Auszahlung erfolgt anteilig pro tatsächlich erfolgreich abgenommenem Abzeichen. Beispielhaft ergibt sich folgender Verteilungsschlüssel bei 155 Seepferdchen:

1. Verein A: 100 Seepferdchen → 1.290,00 €
2. Verein B: 40 Seepferdchen → 516,00 €
3. Verein C: 15 Seepferdchen → 193,50 €
4. **Summe: 1.999,50 €**

2. Rahmenbedingungen:

1. **Doppelerwerb** ist ausgeschlossen. Bei Verstößen kann der Verein im Ermessen der Verwaltung von der Förderung ausgeschlossen werden.
2. Ein standardisiertes **Formular** ist durch die Vereine einzureichen, inklusive Kontaktdaten der Eltern und deren Einwilligung zur Kontaktaufnahme durch die Verwaltung.
3. Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des Seepferdchens und des Schwimmbadzeichens Bronze sollen zur städtischen **Sportlerehrung** eingeladen werden.

4. Die **Abrechnung erfolgt jährlich im Folgejahr.**

3. Sonderzuschuss „Rettungsschwimmer“

Für den Erwerb bzw. aktiven Erhalt des **Rettungsschwimmerabzeichens in Silber oder Gold** wird ein jährlicher Sonderzuschuss in Höhe von **1.000 €** bereitgestellt. Auch dieser wird anteilig unter allen qualifizierten Vereinen aufgeteilt.

4. Erhöhung der Vereinsförderung für Schwimmvereine:

Die Förderung nicht-kommerzieller schwimmsporttreibender Vereine soll ab 2026 wie folgt angepasst werden:

1. 2026: 30 % (bisher 25 %)
2. 2027: 35 %
3. 2028: 40 %

Eine **Evaluation der Maßnahme** soll im Jahr 2030 erfolgen.

5. Finanzielle Auswirkungen:

Der Mehraufwand gegenüber dem Jahr 2025 ergibt sich wie folgt:

1. 4.000 € (Sonderzuschüsse Seepferdchen + Bronze)
 2. 1.000 € (Sonderzuschuss Rettungsschwimmer)
 3. 1.075 € (Mehrzuschuss Vereinsförderung 2026)
 4. 2.150 € (2027)
 5. 3.225 € (2028)
- **Gesamt-Mehraufwand: bis zu 8.225 € jährlich** (je nach Jahr)

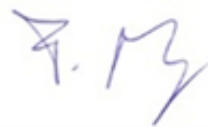
6. Deckungsvorschlag:

Als Deckung wird die Position „**2025/1731 BV Mietvertrag zwischen der Mittelstadt St. Ingbert und der Bäderbesitzgesellschaft mbH**“ vorgeschlagen.



Jeremy Wendel

Sprecher Haupt- und Personalausschuss
der CDU Stadtratsfraktion St.Ingbert



Dr. Frank Breinig

Fraktionsvorsitzender
CDU Stadtratsfraktion St.Ingbert